

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

116 (28.4.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 116.

Mittwoch den 28. April

1880.

Bekanntmachung.

Dem Herrn Kaufmann und Schreinermeister Josef Freimarkt, Postkasten Nr. 20, übertragen worden. Karlsruhe i. B., 26. April 1880.

Helrich Bähler hier, Durlacherstraße 3, ist vom 1. Mai ab eine amtliche Verkaufsstelle für Kaiserliches Postamt. Jordan.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 20.—23. April d. J. wurden der Franziska Maier von Mittelberg aus Straße 6 Bähler

dem unverschlossenen Speicher des Hauses Karlsruhe 1. zwei Stück ganz neue, leinene Frauenhemden, wovon eines F. M. gezeichnet, im Werth von 6 Mark, 2. vier Stück getragene, leinene Frauenhemden ohne Zeichen, im Werth von 8 Mark,

entwendet. Ich bitte um Fahndung. Karlsruhe, den 24. April 1880.

Der Amtsanwalt. Dr. Weill.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Wittve des Hauptmanns Karl Großmann, Karoline geb. Bieleland, werden in deren Wohnung, Stephanienstraße 34 im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Mittwoch den 28. April d. J.:

Frauenkleider, Tisch-, Bett- und Leibweiche, Korbhaarmatrasen, verschiedenes Federbettwerk, Küchengeräthe und noch Verschiedenes;

Donnerstag den 29. April d. J.:

1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 1 Bettkanapee, 1 Causeuse, 1 Chaise-longue, 2 Fauteuils, 2 Ghiffonniere, 3 Pfeilerkommoden, 1 Ausziehtisch, 2 Schreibtische, 1 Nähtisch, 1 Servirtisch, 3 Waschtische, Nachttische, verschiedene runde und eckige Tische, 2 Spielische, 1 nussbaumener Sekretär, 1 Kommode, 15 Rohrstühle, 1 Schreibpult, ein- und zweithürige Schränke, 2 Amerikanerstühle, Bettladen mit und ohne Rollen, Vorhänge und Portiären, 1 eiserner Herd, 1 Petroleumherd, 1 Küchenschrank, 1 Waschküchle, 1 Mädelnschrank, Kübel, Zuber, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufleshaber freundlichst einladet. Karlsruhe, den 25. April 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 30. April d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Kriegstraße 53 (unterer Stadt) nachbeschriebene Möbel und sonstige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 Schlafdivan mit Mechanik zum Umbrechen und mit Korbhaarmatrasen, 1 Schreibtisch, 1 Stehpult (vollst.), 1 Ghiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Nähtisch, 6 Rohrstühle, 2 Nachttische, 1 Bettlade mit Koffi, gute Federbetten, 2 Korbhaarmatrasen, 1 Pendul-Uhr, 1 Zuber, 1 Eisschabwanne, 1 Holzstise, 1 Metallkasten und verschiedene Hausrath, wozu die Kaufleshaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, das sämmtliche Gegenstände preiswürdig und sehr gut erhalten sind. Karlsruhe, den 27. April 1880.

Löffel, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 28. April 1880,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere ich aus Auftrag im Gasthaus zur Goldenen Waage, Bähringerstraße 77, nachstehende Fahrniße: aufgerüstete Betten, Bettladen, Federbetten, Küchengeräthe, 1 nussbaumener zweithürigen Kasten, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 einthürigen Schrank, 1 Kinderwagen (weiß), Haushaltungsgegenstände, 1 Nähmaschine, 2 große braune Rippsvorhänge nebst fein vergoldeter Gallerie, 2 weiße Damast-Vouleaux, 1 gestickte Schellenzug, 2 gestickte Schemel, ferner Bilder, Spiegel, Kleider, Schube, Bürsten, Pinsel, Besen, eine Parthe franz. Champagner, 2 massive nussbaumene franz. Bettladen mit Rollen und Polstern, 1 runden Klappstisch, 2 vergoldete Vorhanggallerien mit Knöpfen, 1 Waschtisch, 1 eiserne Herdchen, 1 eiserne Bettstelle, 1 Nähtischchen, ferner eine Aussteuer, bestehend in 2 Ghiffonniere, 1 Kanapee, 2 Nachttischen, 1 Waschtisch, 2 vollständigen Betten, 6 Stühlen und 1 ovalen Tisch (alles neu), 1 Oelgemälde: Napoleon I. als Obergeneral (gemalt von A. Beck).

L. Ch. Saffner, Auktionator.

Pfänder-Versteigerung.

31. In der Woche vom 10. bis 15. Mai d. J. werden die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder der Leibhauskasse der Versteigerung ausgesetzt. Wir bringen dies mit dem Anfügen zur Kenntniß der Pfändereigentümer, daß die Pfänder bis zum 8. Mai d. J. erneuert werden können. Karlsruhe, den 26. April 1880. Leibhaus-Verwaltung.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungsweg werden am Mittwoch den 28. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert: eine große Parthe Cigarren und ein größeres Quantum verschiedener Kaffee. Karlsruhe, den 24. April 1880.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Pferdeversteigerung.

Das unterzeichnete Regiment läßt Freitag den 30. d. M., Vormittags 11 Uhr, ein zum Kavalleriebedienst nicht geeignetes Dienstpferd auf seinem Kasernenhofe gegen gleich baare Bezahlung öffentlich meistbietend versteigern. Karlsruhe, den 27. April 1880.

3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22,

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungsweg werden am Mittwoch den 28. April 1880, Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung ver-

steigert: 1) 2 Kanapee, 1 Ghiffonniere, 1 Kommode und Verschiedenes, 2) 1 Ghiffonniere, 1 Kommode und Verschiedenes, 3) 1 Kleiderkasten, 1 Tisch, 1 Zuber, 1 Spiegel, 4) 13 Flaschen Olivenöl, 7 Pfd. Thee, 40 Pfd. Stearinkücher, 15 Pfund Chocolade und 20 Pfund Seife, 5) 1 Schreibtisch und 3 Zylinder. Karlsruhe, den 27. April 1880. Hügler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst links.

21. Augustastrasse 5 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller sowie Speicher sogleich oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 73 im 3. Stock.

Belfortstraße 13 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

21. Belfortstraße 15 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Erbrüngenstraße 10 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und andern nöthigen Räumen an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

Friedrichsplatz 4 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 1 Kabinet, Küche, Keller, 2 Mansarden nebst Antheil an Waschküche und Trockenstube, auf 23. Juli zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sind vorhanden. Näheres Entresol links zwischen 1/2 und 1/3 Uhr Nachmittags.

Herrnstraße 60 ist im Vorderhause eine kleine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kaiserstraße 70 (Marktplatz) ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov., Küche nebst Zugehör sowie Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Conditior J. Fell im Laden.

Kaiserstraße 110 ist sogleich oder auf den 23. Juli der 4. Stock zu vermieten; derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov., Glasabschluss, Magdalkammer und 2 Keller. Das Nähere daselbst.

Kaiserstraße 123 ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, drei Treppen hoch, von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Kaiserstraße 128 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*21. Karlstraße 33 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stod.

— Kriegstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist der obere Stod mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten durch J. Burkard, Douglasstraße 8.

— Kriegstraße 65a ist auf 23. Juli oder früher eine der Neuzeit entsprechend schön ausgestattete Wohnung im 3. Stod, bestehend in 7 sehr geräumigen Zimmern, 2 tapezirten Mansarden etc., zu vermieten. Das Nähere im Hause.

*22. Kriegstraße 82 ist im 2. Stod auf 23. Juli eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Kammer, Küche, Waschküche und Keller, zu vermieten. Balkon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung.

* Kronenstraße 45 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* Leopoldstraße 17 ist im Querbau eine Mansardenwohnung auf 23. Juli zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Waschküch. Näheres im 1. Stod daselbst zu erfragen.

— Luisenstraße 11, zunächst dem Sallenwäldchen, ist eine hübsche, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehene Parterrewohnung ohne vis-à-vis, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kammer und Kellerabtheilung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Marienstraße 22 ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre.

* Nowads-Anlage 9 ist auf 23. Juli im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer an eine kinderlose, anständige Familie zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ritterstraße 4 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* Ritterstraße 6 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, 2 Speichern nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*33. Schöffelstraße 38 ist der 3. Stod sogleich beziehbar zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Magd- und Schwarzwasserkammer, Antheil am Waschküch und Trockenständer, Wasserleitung und Glasabschluß. Zu erfragen vor dem Mühlbürgerthor Nr. 4.

*31. Schützenstraße 57 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Schwarzwasserkammer auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.

*21. Schützenstraße 59 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

* Schützenstraße 70 ist eine Wohnung im 4. Stod auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend aus 3-4 Zimmern und sonst allen Bequemlichkeiten.

* Schwabenstraße 24 sind 2 Wohnungen: der 2. Stod und eine Mansardenwohnung mit je 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 10, parterre.

* Steinstraße 3, 3. Stod, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

* Steinstraße 16 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Birkel 12, eine Treppe hoch.

* Waldhornstraße 46 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

* Werderstraße 67 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

*22. Wetzlarstraße 6 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder später zu vermieten. Daselbst ist ein schönes Zimmer möblirt oder unmöblirt, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stod.

*21. Wilhelmstraße ist eine Wohnung im 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 30.

* Bähringerstraße 12 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschküch und Trockenständer, wegen Verletzung sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stod. — Auch ist daselbst ein guter Kochherd zu verkaufen.

*21. Bähringerstraße 57 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer und Alkov nebst Zugehör (Wasserleitung), auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses.

* Birkel 12 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, ferner 1 Mansardenwohnung von 2 großen, tapezirten Zimmern auf 23. Juli und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern für sogleich zu vermieten.

— Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei J. Weiß, Weinhandlung, Kronenstraße 38.

*33. Eine freundliche, auf die Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend in 2-4 kleinen Zimmern, Alkov, Küche und Keller, ist an eine stille Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im 2. Stod.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stod eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Auf 23. Juli ist eine hübsche, gesunde Wohnung im 3. Stod von 6 Zimmern und Alkov, 2 Mansarden und Keller etc., mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 22 im Laden.

— Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

— Auf 23. Juli ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 22 im Laden.

*31. In der Schützenstraße ist wegen Verletzung sogleich ein 2. Stod, bestehend in 4 schönen Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 44 im 2. Stod.

* Mähburg. Rheinstraße 211 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf den 23. Juli zu vermieten.

Auf den 23. Juli

ist Waldhornstraße 12 eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im oberrn Stod.

Sogleich zu vermieten

ist wegen Wozzug von hier eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör. Zu erfragen Schützenstraße 30, Hintergebäude, 3. Stod.

Wohnung mit Stall.

4.1. Eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller etc., Stallung, Remise und Heuspelzer, ist auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Promenadeweg 1, parterre.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine helle, große Werkstätte mit Einfahrt, welche sich auch als Magazin eignet, ist mit oder ohne Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten; Waldhornstraße 46.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. Juli d. J. wird von einer kleinen Familie im Bahnhofsstadtheil eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe wollen unter Chiffre F. G. H. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine kinderlose Familie mit ruhigem Geschäft sucht eine kleine Wohnung von einem großen oder zwei kleinen Zimmern nebst Küche und Keller auf 23. Juli zu mieten. Zu erfragen Waldstraße 19 im Hintergebäude 2. Stod.

* Eine Wohnung, zwischen der Herren- und Kronenstraße gelegen, von 6-7 Zimmern (2. oder 3. Stod) wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Anreisen mit Preisangabe unter Chiffre H. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Kaiserstraße 48, 2. Stiegen hoch, ist ein schönes, möblirtes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

*33. Ein großes, trockenes Zimmer ebener Erde, für Aufbewahrung von Möbeln, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Stephanienstr. 32.

* Bahndorferstraße 4 ist im 3. Stod ein großes, schön möblirtes Zimmer mit freier Aussicht sogleich billig zu vermieten.

* Hirschstraße 12, parterre links, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Schlafkabinett, zu vermieten.

* Zwei gut möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stod. — Ebenfalls ist ein gut möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 51, 3. Treppe hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 48 ist auf 1. Mai ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

* Steinstraße 16 ist im 3. Stod ein gut möblirtes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

*31. Bähringerstraße 72, 1 Treppe hoch, sind möblirte Zimmer billig zu vermieten. Auch wird Kost auf Verlangen verabreicht. Ebenfalls ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 24 ist im 3. Stod ein großes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Martenstraße 26 sind sogleich 2 hübsch möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 21.

* Copienstraße 10 ist ein freundliches, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer mit Kochofen sofort zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer, nahe der Kaiserstraße, ist sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstr. 13, über 2 Treppen.

* Spitalstraße 24, neben dem Hotel Geist, ist im 2. Stod ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Durlacherstraße 93 ist im Vorderhaus ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

* Ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, gut möblirt, ist auf 1. Mai zu vermieten; Bähringerstraße 64 im 3. Stod.

* Ein möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten; Kaiserstraße 117.

*21. Karlstraße 33 ist im 2. Stod ein schön möblirtes Zimmer auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Hirschstraße 12 ist eine geräumige, freundliche Mansarde mit Kochofen auf 15. Mai zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

* Wilhelmstraße 21, zwei Stiegen hoch, ist ein auf die Straße gehendes Zimmer möblirt oder unmöblirt sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

*21. Schützenstraße 75 ist im 2. Stod ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten.

Zimmer und Schlafstelle.

* Ein sehr freundliches, schön möblirtes Zimmer ist an einen oder zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 22, Hinterhaus, eine Stiege hoch. — Ebenfalls ist eine einfache Schlafstelle zu vermieten.

Werkstätten zu vermieten.

* Auf 1. Juni oder 23. Juli sind 2 große Werkstätten zu vermieten; Schützenstraße 37.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Mann sucht auf 1. Mai ein großes, helles, schön möblirtes Zimmer in einem neuen Hause. Lage unweit vom Schlossplatz. Offerten mit Preisangabe sofort zu übersenden an das Kontor des Tagblattes.

*21. Ein unmöblirtes Zimmer, auch Mansarde, nach der Straße gehend — in der Nähe des Ludwigsplatzes — sucht ein anständiges Mädchen. Gest. Offerten unter L. S. 26 postlagernd Karlsruhe erbeten.

* Ein solider Arbeiter sucht ein einfach möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai zu mieten.

Adressen bittet man mit Preisangabe Herrenstraße 20 im Laden abzugeben.

Es werden sofort ein großes oder 2 kleinere unmöblierte Zimmer, zwischen der Adler- und Hirschenstraße gelegen, zu mieten gesucht. Adressen unter Ch. J. B. wollen gefälligst im Kontor des Tagblattes abzugeben werden.

Laden
mit
Wohnung.
31. In bester Lage der Kronenstraße ist auf 23. Juli ein Laden mit Wohnung und Kontor zu vermieten. Näheres sub T. 6754 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Wohnungs-Gesuch.
Eine Wohnung von 7 Zimmern, westl. Stadttheil, 1 Wohnung von 7-8 Zimmern in schöner Lage zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sub A. 6755 a befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

In eine Villa in Baden-Baden wird gegen guten Lohn ein besseres Mädchen aus anständiger Familie, gewandt in Zimmerarbeit und einfacher Küche, wobei Gelegenheit zur Ausbildung in der besseren Küche geboten, gesucht. Gute Zeugnisse und Photographie verlangt. Näheres unter Chiffre S. 6756 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

21. Ein mit guten Zeugnissen versehener Mann gesetzten Alters, welcher gut mit Pferden umgehen kann, sucht Stelle als
Kutscher,
Ausläufer oder dergleichen. Näheres sub U. 6757 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Gesuch.
22. Ein junger Mann sucht auf hiesigem Plage in guter Geschäftslage ein
Specerei-Geschäft
zu kaufen event. auch zu pachten. Gest. Offerten sub R. 6742 a befördern Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

32. **Slavier-Unterricht.**
Es werden noch einige Schülerinnen gesucht gegen sehr ermäßigtes Honorar. Näheres sub D. 6723 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienst-Anträge.
Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, wird sofort gesucht: Schützenstraße 99, 2. Stock.

Ein solides, reines Mädchen, welches waschen, putzen und nähen kann, findet wegen Erhaltung des bisherigen Mädchens bei einer kleinen Familie sofort eine Stelle. Näheres Erbsprinzenstraße 22 im Laden.

Ein arbeitsames, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sofort Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Bittel 35 im 3. Stock.

21. Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird zu größeren Kindern gesucht. Näheres Bittel 10 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.
Eine perfekte Herrschaftsköchin, welche eine bessere Küche selbstständig zu führen im Stande und im Backen erfahren ist, sucht sofort eine Stelle; die besten Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Bähringerstraße 61 im 2. Stock des Seitenbaues.

Ein einfaches Mädchen, welches schon längere Zeit hier in einer Stelle war und einer Küche selbstständig vorstehen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 54.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches noch nie hier gedient hat, kochen, nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle; dasselbe steht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Sophienstraße 27.

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten, nähen und bügeln kann, sucht Stelle. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 7 abzugeben.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße 17 im 3. Stock.

Kellner-Gesuch.
Ein junger Kellner mit guten Zeugnissen findet sofort eine Stelle. Das Nähere Kaiserstr. 91.
Stellen finden:
J. M. mehrere tüchtige Köchinnen und bessere Kellnerinnen durch J. Müller, Placeur.

Ein tüchtiger Zapfbursche
wird gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein tüchtiger, gewandter Bursche
findet sofort lohnende Beschäftigung bei
Weser & Mayerle,
vorm. J. Ludwig.

Ein tüchtiger Fuhrknecht
oder Kutscher findet Stelle. Näheres Waldstr. 67.

Lehrlings-Gesuch.
33. In das Comptoir eines hiesigen Fabrik-Geschäfts wird ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen in die Lehre gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. M. Z. abzugeben.

Kellner-Lehrlinge,
zwei Söhne achtbarer Eltern, werden angenommen und gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling
auf das Kontor eines Militär-Effekten-Geschäfts gesucht. Bedingung: aus anständiger Familie, gute Schulkenntnisse und constante Handschrift. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. W. 19. 32.

Ein Lehrling
kann in ein Blech- und Installationsgeschäft gegen Bezahlung eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Offene Lehrlingsstelle.
31. In meinem Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft ist eine Lehrlingsstelle offen.
Ludwig Erhardt.

Stellen-Gesuche.
Ein gesunder, kräftiger Bursche von 18 Jahren, treu und fleißig, sucht eine Stelle als Hausbursche. Derselbe ist ortsfundig und hat zur größten Zufriedenheit heretits eine solche Stelle versehen. Zu erfragen Marienstraße 17, 3 Treppen.

Ein Bautechniker, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Bauzeichner. Offerten bei Fritz Mayer, Kaiserstr. 42, abzugeben.

Ladenmädchen.
Ein Mädchen, welches schon einige Zeit in einem Ladengeschäft thätig war, gut rechnen und schreiben kann, sucht auf 1. Mai oder später Stelle für hier oder auswärtig. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.
Eine Wittve sucht einen **Laufdiener.**
Näheres Durlacherstraße 85. 31.

Verloren.
22. Verloren wurde ein **Stoß** mit Wappen (Eisenbein). Gegen gute Belohnung abzugeben: Kronenstraße 45 im 3. Stock.

Am 22. April wurde ein **Bund Schlüssel** mit Pyrring verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung bei Hrn. Döring im 3. Stock, Spielwaren-Lager, abzugeben.

Am Montag, den 26. April, wurde ein **goldener Springring**, mit einigen Gegenständen daran, von der Kaiserstraße nach der Sophienstraße verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der Sophienstraße 43 im 3. Stock abzugeben.

Verlaufener Dachshund.
Ein junger Dachshund, schwarz mit gelbem Abzeichen, ohne Halsband, hat sich am Sonntag verloren. Der jetzige Besitzer wird gebeten, denselben gegen Belohnung Stephaniensstraße 51 abzugeben.

Sonntag Nachmittag
entflog eine weiße Kropftaube. Man bittet um Zurückgabe; große Herrenstraße 6.

Abhanden gekommene Kappe.
Derjenige Person, welche am Montag Abend aus dem Lokale der Volksbibliothek eine schwarze Kappe fortnahm, wird gebeten, dieselbe daselbst abzugeben.

Haus-Verkauf.
33. Der Ausschuss des Bürgervereins Karlsruhe über Niederkranz beabsichtigt, für den Fall eines annehmbaren Preisgebotes bei der Generalversammlung den Verkauf nachstehender, dem Vereine gehörigen Liegenschaft zu beantragen:
das einerseits an der Karlsstraße unter Nr. 27, anderseits an der Kleinen Herrenstraße und vorn an der Amalienstraße dahier gelegene, mit großem Ballsaal nebst Gallerie versehene, zum Betrieb einer Gastwirtschaft und Restauration vorzüglich geeignete, theils drei, theils zweistöckige Gebäude mit Hintergebäude (Waschküche, Remise, Regelhahn) nebst darauf ruhendem Realwirthschaftsrecht und sonstigen liegenschaftlichen Zugehörigen. Lusttragende erhalten nähere Auskunft sowie gedruckte Beschreibung, Situationsplan und Grundriß bei Herrn Kaufmann B. Dörfinger, Blumenstraße Nr. 21 hier.
Ebenfalls haben sich auch die Inhaber der auf dem obigen Gebäude ruhenden Schuldverschreibungen beauftragt über die Ablösung dieser — und zwar längstens binnen 6 Wochen — anzumelden.
Der Ausschuss des Bürgervereins Karlsruhe über Niederkranz.

Wirtschafts-Einrichtung zu verkaufen.
Wegen Geschäftsaufgabe ist sofort eine solche, bestehend aus 20 vierseitigen Tischen, circa 80 meist eichenen Stühlen und verschiedenen Bänken, um billigen Preis abzugeben. Näheres Karlsstraße 22, 2. Stock des Vorderhauses.

Verkaufs-Anzeigen.
21. Ein schöner Porzellanofen ist zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 90.

Eine noch neue Weingmaschine ist zu halbem Preis zu verkaufen: Bahnhofsstraße 14, 4. Stock.

Hirschstraße 34, im 3. Stock des Vorderhauses, sind zu verkaufen: eine gute goldene Uhr nebst goldener Kette, 1 Weilerkommode, 1 Fensterhjør, 1 Milchensieder, 1 Feuertritt, 2 kleine Tischen, 1 Schirmständer, 1 neues Bügeleisen, 2 Handkoffer und eine Partie neue Kappen.

Ein Paar schöne Turcktaubchen sind billig abzugeben: Waldstraße 14, hinten.

Eine **Sitze**, sehr gut im Ton, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 45 im Laden.

Wuglumpen
sowie **Bodentücher, Packtuch** für Tabakere billig: Waldhornstraße 35. 21.

Kauf-Gesuch.
Ein gut erhaltenes Klavier wird zu kaufen gesucht. Näheres Kaiserstraße 34 a parterre.

Ein **Amboß** und ein **Blasbalg**, für einen Schmied geeignet, womöglich gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohl zu beachten.
31. Uniformen, Stickerien, Silberborten, Waffen, Kleider, Makulatur werden zu den höchsten Preisen angekauft: Bähringerstraße 40, Eingang rechts.

Ankauf.
Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier etc.
Eduard Pömmle, Kaiserstraße 101.

Ankauf
von Gold, Silber, Stickerien, Kleidern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von Max Löw, Schwabenstraße 23.

Ankauf.
Unterzeichnete erwirbt sich den geachteten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Oetzerheber Dr. Richter vor dem Sophienhof und Oetzerheber Geisenhof, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.
65. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Ein großer Handrollwagen
ist zum Ausleihen bereit: Bittel 8 im Hof.

Malerei.
Unterricht im Malen auf Porzellan, Holz und auch in Blumen ertheilt nach praktischer, leichtfaßlicher Methode
Happmann, Porzellanmaler, Kaiserstraße 34.

Privat-Bekanntmachungen.
Konrad Spuler,
prakt. Arzt,
wohnt jetzt Karlstraße 3.
Anmeldungen werden auch in der Apotheke Bahnhofstraße 12, Morgens vor 8 Uhr, angenommen. 21.

Wohnungsveränderung.
21. Oberarzt Straßhaus wohnt Blumenstraße 3. (H. 6760a)

Anzeige.
Der Unterzeichnete hat seinen Wohnsitz nach **Mannheim** verlegt.
L. Guttenstein,
Rechtsanwalt.
21.

21. Von heute an wohne ich Kronenstraße 1 im 2. Stock.
A. Sondhelm, Commissionär.
Karlsruhe, 27. April 1880.

Wohnungswechsel.
Zeige hiermit an, daß sich meine Wohnung von heute an Bahringersstraße 54 befindet.
Karlsruhe, den 27. April 1880.
J. Müller, Placur.

Anzeige.
21. Von jetzt ab wohne ich Marienstraße 16 im Hof, 2. Stock links.
Ludwig Semmayer,
Herrenkleidermacher.

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.
Zeige hiermit an, daß ich meine Wohnung Herrenstraße 34 verlassen habe und nun Blumenstraße 4 wohne.
Zugleich empfehle ich mich im Abnähren von Bestenverträgen und Unterrednen. Pünktliche Arbeit wird zugesichert.
Frau Kühner,
Blumenstraße 4, im 3. Stock.

Kreuznacher Mutterlauge, Mutterlaugeusalz, Elisabethbrunnen.
Da immer mehr und mehr Nachahmungen und Verfälschungen obiger Quellenprodukte in den Handel gebracht werden, müssen wir stets von Neuem darauf aufmerksam machen, daß die echten Kreuznacher Quellenprodukte nur von uns bezogen werden können, und mit obenstehender Schutzmarke, auf welche namentlich die Herren Ärzte und Apotheker achten wollen, versehen sind.
Niederlage der echten Kreuznacher Quellenprodukte in Karlsruhe nur bei Herrn
W. L. Schwanb,
Großh. Hoflieferant,
Amalienstraße 19.
Kreuznach, im September 1879.
Verwaltung der Soolbäder-Aktien-Gesellschaft.
Stöckfeld.

Nordhäuser Kornbrandtwein
den Liter 80 Pf. empfiehlt
R. Wolfmüller,
Ecke der Ruppurrer- u. Werberstraße.

Neue Kartoffeln
empfiehlt
Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Limburger Käse,
feinsten, weichen, empfiehlt
R. Wolfmüller,
Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

Schweizinger Spargeln
treffen jeden Morgen frisch gestochen ein und werden Bestellungen angenommen und billigt ausgeführt.
Friedrich Maisch,
4.3. Ludwigplatz 57.

Mainaner Rahmkäse
vom Hofguts Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs in anerkannt vorzüglicher Qualität empfiehlt
B. Erb, am Spitalplatz.

Flaschenbiergeschäft
von **Karl Kusterer,**
Birkel 30,
empfiehlt von jetzt ab

Sinner'sches Lagerbier
mittels comprimierter Kohlensäure auf Flaschen gezogen.
Vorthelle meines Verfahrens sind:
I. Größte Appetitlichkeit, da das Anzehen des Abfüllschlauches mit dem Munde gänzlich vermieden wird.
II. Beste Conservirung des Bieres in Flaschen.
III. Kein Verlust an natürlicher Kohlensäure während des Abfüllens, wodurch ein ganz gleichmäßiges Resultat erzielt wird.
Preis per 1/4 Flasche 21 Pf.,
" " 1/2 " 11 " "
Bestellungen von 12 Flaschen an frei in's Haus. Bei Bestellungen per Correspondenzkarte kann das Porto in Abzug gebracht werden.

Sinner's Export-Bier
in ganzen und halben Flaschen bei
Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5. 22.



Kreuznacher Mutterlauge, Mutterlaugeusalz, Elisabethbrunnen.
Da immer mehr und mehr Nachahmungen und Verfälschungen obiger Quellenprodukte in den Handel gebracht werden, müssen wir stets von Neuem darauf aufmerksam machen, daß die echten Kreuznacher Quellenprodukte nur von uns bezogen werden können, und mit obenstehender Schutzmarke, auf welche namentlich die Herren Ärzte und Apotheker achten wollen, versehen sind.
Niederlage der echten Kreuznacher Quellenprodukte in Karlsruhe nur bei Herrn
W. L. Schwanb,
Großh. Hoflieferant,
Amalienstraße 19.
Kreuznach, im September 1879.
Verwaltung der Soolbäder-Aktien-Gesellschaft.
Stöckfeld.

Bernstein-Glanzlack
für Fußbodenanstrich empfiehlt seiner Haltbarkeit wegen besonders.
J. Bausack,
6.4. Amalienstraße 53.

Vaseline Seife, Pomade, Cold Cream
von Bergmann & Cie. in Köln a. Rh. bereitet, wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilenden Eigenschaften zur Verschönerung der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen.
Preis der Stück 50 Pf.
Depot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe.

Schwämme
in schöner Wahl wieder eingetroffen in der Material- und Farbwarenhandlung
von **W. L. Schwanb,**
4.2. Großh. Hoflieferant.

Brillant-Glanzstärke
ist wieder eingetroffen bei
J. Bausack,
2.2. Amalienstraße 53.



Preis per Blechblase 25 Pfennig.
In Karlsruhe zu haben bei den Herren Kaufleuten:
A. Brandtetter, Waldstraße 45,
W. L. Schwanb, Großh. Hoflieferant, Karl-Friedrichstraße 15,
Karl Malzacher, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5,
Karl Roth, Kaiserstraße 161,
F. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Stahlspäne, Fußboden-Glanzlack etc.
empfiehlt die Materialwarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Salzfäcke zu Buxthütern,
große, das Stück 50 Pf., kleinere, das Stück 35 Pf., empfiehlt
R. Wolfmüller,
Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

Mein Lager in
Hemden-Einsätzen
sowie
Taschentüchern jeder Art
ist wieder vollständig assortirt.
Preise bekannt billig.
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

Glacé-Damenhandschuhe
mit 2 Knöpfen
à **M. 1** per Paar
im Detail-Geschäft von
Wilhelm Ellstätter,
7.5. Kaiserstraße 94.

Strohüte-Ausverkauf.

Garnirte und ungarnte Hüte in großer Auswahl, Kinderhüte von 20 Pf. an, Blumen, Federn, Hüter zu den billigsten Preisen.
F. Heidenreich, Blumengeschäft,
Ecke der Kaiser- u. Adlerstraße 50.

Reeller Ausverkauf.

Unsern großen Vorrath in
**gemalten Fensterrollen,
weißen Stoffen (Croise)
zu Stores, in 6 Breiten,
grünen u. bunten Drillchen
zu Marquisen, Stores**
zu verkaufen
**mit bedeutender Preiser-
mäßigung**

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.

Corsetten, Geradhalter, Leibbinden
nach dem neuesten Schnitt habe ich in allen Größen vorräthig und werden Bestellungen nach Maß sofort ausgeführt. Für gutes Sitzen, guten Drill und echtes Fischbein wird garantirt.
G. Baur, Corsetten-Geschäft,
Kaiserstraße 130.

„Das neue Spiel der Fünfehn“
genannt **Boss Buzzle**
oder des Principals Verzweigung
empfehle zu 35 und 30 Pf.
die Spielwarenhandlung von
E. F. Simon's Nachfolger,
Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.

Auf monatliche Zahlungen
Möbel, Betten, Spiegel, Bilder und Verschö-
bened; Rhippurrerstraße 17.

Kochherde

besten Construction unter Garantie em-
pfehle zu äußerst billigen Preisen
die Eisenwaarenhandlung
J. Marum,
48 Kaiserstraße 48.

Kochherde

guter Construction zu billigen Prei-
sen, **Kochgeschir,** emaillirt und
verzinkt, empfiehlt
L. J. Ettlinger,
Ecke der Kaiser- u. Kronenstr. 24.

Grünwinkler Spargeln

empfehle
Ph. Fr. Kühn,
5 Kreuzstraße 5,
und täglich auf dem Markte.
U n s e i g e
Frische Leber, Grieben, Fleisch- und Cer-
velatwürste empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Kaiserstraße 127.

Albert Levis, Bankgeschäft,

Kaiserstrasse 94,
empfiehlt sich zum An- und Verkauf von Werthpapieren, Wechseln,
ausländischen Noten und Goldsorten unter **Zusicherung sorgfältigster
und reellster Bedienung.**
**Besorgung neuer Couponsbogen und Nachschlagen aller Verloosungen
kostenfrei.**
Einlösung von Coupons zu den höchsten Coursen.

Glas-, Porzellan- & Steingut-Handlung

von
Villinger, Kirner & Cie.
61. Wir machen hiermit die ergebenste Mittheilung, daß wir wegen Neubau unseres
Hauses in der Kaiserstraße das Geschäftelokal in die Waldstraße (alte) 39 (früher
Schuhmacher Haug'sches Lokal) verlegt haben.
Hochachtungsvoll empfehlen sich
Villinger, Kirner & Cie.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Hiermit mache meinen werthen Kunden die ergebene Mittheilung, daß ich
unter'm Heutigen mein **Par- und Blumen-Geschäft** von der Zähringer-
straße 98 nach der **Kaiserstraße 167** verlegt habe.
Für das mir seither geschenkte Zutrauen höflich dankend, bitte ich, mir dasselbe
auch gef. fernerrhin bewahren zu wollen und bitte um geneigten Zuspruch.
Hochachtungsvoll
M. Sprich, Blumenfabrik.

Wohnungs-Veränderung.

3.1. Von jetzt an befindet sich meine Wohnung **große Herrenstraße 16,**
wobon ich meine geehrten Kunden in Kenntniß setze.
Hochachtungsvoll
B. Kühn, Cierhandlung.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Den hochgeehrten Herrschaften sowie einem geehrten Publikum zur Nachricht,
daß ich unter Heutigem das von mir seit vielen Jahren betriebene Bürstenfabri-
kations-Geschäft an Herrn **Ferdinand Brender** abgetreten habe. Für das
mir geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, solches auch auf meinen Nach-
folger übertragen zu wollen.
Hochachtungsvoll
Karl Kiefer, Bürstenmacher.

Auf Obiges Bezug nehmend, werde ich für die Folge bemüht sein meine
geehrten Kunden auf das Gewissenhafteste zu bedienen und empfehle mich in allen
in mein Fach einschlagenden Arbeiten sowie auch in Reparaturen.
Hochachtungsvoll

Ferdinand Brender, Bürstenmacher,
Kaiserstraße 207.

Original-Fabrikpreise!

**Schwarze und farbige Seidenstoffe, Sammete und Gre-
nadine** aus einer der best renommirtesten Fabriken Lyon's empfiehlt
unter Garantie der Reinheit und Aechtheit
das **Commissionsgeschäft für Lyoner Seidenwaaren**
von
Joseph Füller,
Akademiestraße 37.

Original-Fabrikpreise!

25% billiger als überall!

Modes.
 * Unterzeichnete empfiehlt sich im Puzmachen in und außer dem Hause.
Luisa Kühner,
 Blumenstraße 4 im 3. Stock.

Lager-Bier
 aus der Brauerei F. Bischoff empfiehlt:
Ab. Monninger, Herrenstraße 7.

Wasshaus zum König von Württemberg,
 Säbringerstraße 53.
 * Heute Mittwoch früh Wellfleisch, nebst hausgemachten Leber- und Gelebenswürsten, sowie **Wegelsuppe.** Auch wird über die Straße abgegeben. Ebenfalls wird ein ehrlicher Hausbursche gesucht.
Georg Hertenstein.

Steinbacher's Schriften:

1. Handbuch des gesammten Naturheilverfahrens. Preis M. 6.
2. Die männliche Impotenz und deren radicale Heilung. Preis M. 8.
3. Hämorrhoidalkrankheiten, ihr Wesen und Verlauf. Preis M. 7.50.
4. Das Scharlachfieber und die Masern. Preis M. 3.
5. Der Groug oder die häutige Bräune. Preis M. 2.60.
6. Asthma, Fetters, Corpulenz. Preis M. 1.20.
7. Handbuch der Frauenkrankh. Preis M. 6.

geben Auskunft über das seit Jahren bewährte Steinbacher'sche Naturheilverfahren und sind, wie auch der Anstalts-Prospekt von uns zu beziehen.
 Krankenaufnahme stets.
Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt Brunnthal (München).

Scherr's Germania
 3. wohlfeile Auflage. 40 Bie. u. 40 Bfg.

Codes-Anzeige.
 * Nach kurzem Krankenlager verschied heute früh 2 1/2 Uhr sanft und unerwartet unser lieber Gatte und Vater,
Herr Christian Neber, Schuhmann,
 in einem Alter von 45 Jahren.
 Schmerzhaft theilt dies allen Freunden mit die tieftrauernde Gattin.
 Die Beerdigung findet Mittwoch Abend 6 Uhr statt.
 Trauerhaus: Kaiserstraße 109.

Dankfagung.
 * Für die vielen Beweise anmüthiger Theilnahme während des langen Krankleins meines nun in Gott ruhenden, imbergehlischen Gatten
Hermann Steffele,
 sowie für die reichen Blumenpenden und ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte sage allen Verwandten, Freunden und Bekannten den herzlichsten Dank.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
 die tieftrauernde Gattin
Rosalie Steffele.


Schützengesellschaft.
 Wir benachrichtigen hiermit unsere verehrlichen Mitglieder von dem Ableben unseres Mitgliedes Herrn Büchsenmacher Joseph Huber hier und laden zu dessen Leichenbegleitung auf heute Nachmittag 2 Uhr an das Trauerhaus, Waldstraße 15, ein.
 Der Verwaltungsrath.

Mühlburg.
 * Unserm Freunde Philipp zu seinem Biegefesten ein dreifaches, von Mühlburg bis nach Tiefenbronn schallendes Hoch!

Anzeige und Empfehlung.

Den hochgeehrten Bewohnern hiesiger Stadt diene zur geneigten Kenntnissnahme, daß ich mit **1. Mai d. J.** aus dem Dienste des **Großh. Hofbauamtes** austrete und am hiesigen Orte ein
Atelier für Architektur und Decoration

errichte und empfehle mich in **Uebernahme von Bauten**, d. h. Ausarbeitung der diesbezüglichen Projekte, Ueberschläge und Ausführung, sowie Revision von Rechnungen im Gebiete des **Wohnhaus-, Villenbaues und industrieller Anlagen**, ferner in **Uebernahme innerer Ausstattung von Wohnungen oder einzelner Räume**, wie Salons, Speisezimmer etc., nach vorgelegter Skizze und Kostenvoranschlag.
 Durch billige und reelle Arbeit, gestützt auf eine zwölfjährige Praxis im Hochbau, sowie durch meine Reisen und über sechsjährigen Aufenthalt in Wien und andern bedeutenden Städten bin ich in den Stand gesetzt, einem hochgeehrten Publikum in **schneller Zeichnung und Ausführung der Projekte etwas Gediegenes** nach den Anforderungen der Kunst bieten zu können und empfehle mich hiermit einem geneigten Wohlwollen.
 Karlsruhe, im April 1880.

Fritz Wolf, Architekt,
 32. Belfortstraße 21, parterre.

Commissions-, Expeditious- und Agentur-Geschäft

von
Jakob Schmidt, Karlsruhe, Herrenstraße 37.
 Die Expedition von Gütern aller Art und nach allen Orten wird prompt und billigt besorgt. Vorschüsse werden auf Wunsch gegeben.
 Feuer-, Lebens-, Unfall- und Transport-Versicherungen werden zu den billigsten Prämien und unter für die Versicherung Suchenden sehr vorteilhaften Bedingungen abgeschlossen. Diegenossenschafts-, An- und Verläufe werden billigt vermittelt.
 8.1.

Mannheimer Pferde-Markt-Loose à M. 2 — Ziehung am 5. Mai 1880,
Offenburger Pferde-Markt-Loose à M. 2 — Ziehung am 4. Juni 1880,
Baden-Badener Classen-Lotterie-Loose à M. 2 — Ziehung am 7. Juni 1880,
 (und Volt-Loose à M. 10 — für alle 5 Ziehungen)
 zu haben bei der
Haupt-Collection Jakob Schmidt, Karlsruhe,
 21. 37 Herrenstraße 37.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Dem geehrten Publikum zur Anzeige, daß ich hiebei eine
Appretur-, Dekatur-, chemische Kunstwasch- und Fleckenreinigungs-Anstalt
 errichtet habe.
 Es wird mein Bestreben sein, durch schöne Arbeit als auch billige Preise die Zufriedenheit meiner geehrten Götter zu erwerben und empfehle mich im Waschen und Reinigen aller gemachten Damenkleider in Seide, Sammt, Wolle, Halbwohle und Baumwolle ohne Unterlass der Anfertigung mit Spitzen, Sammt- und jeglichem Besatz, ebenso in Tisch-, Bett- und Fußteppichen, Vorhängen, Pelz- und Blüschsachen, Stückerien, Spitzen, seidnen und wollenen Tüchern, Shawls, Halbinden, sowie in Schürzen, Ballschuhen, Glacéhandschuhen, Straußfedern u. s. w.
 Wascherei und Reinigung aller Herrenanzüge, Uniformen, Fräde, Ueberzieher u. s. w.
 Druck- und Wasserfedern werden an Sammtkleidern und Paletots schön aufgerichtet.
 Dekatur schön und billig.
J. Firnrohr,
 18 Kreuzstraße 18, gegenüber der Wäterschule.
 * 8.1. NB. Annahme bei W. Becker, Rüppurrerstraße 96.

Mein Lager in Kochherden, Kochgeschirren
 jeder Art, überhaupt sämtliche Artikel zu **Küchen-einrichtungen** empfehle zu billigsten Preisen.

J. Bähr, Eisenwaarenhandlung,
 Waldstraße 51.

Münchener Bieralon „zum Palmengarten“.
 Heute Mittwoch den 28. April

Winterdoppelbier aus dem Königl. Hofbrauhaus in München und auf vielseitiges Verlangen Vorstellung des Herrn **Professor Cherry** mit ganz neuem Programm.
Anfang 8 Uhr.

Todesanzeige.

Berwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Schwager, Onkel und Vetter **Karl Fröhlich**, Geheimrath a. D., am 27. d. Mts., Morgens gegen 3 Uhr, sanft verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dieses statt besonderer Nachricht.
Die Beerdigung findet Donnerstag Morgens 11 Uhr vom Trauerhause, Akademiestraße 36, aus statt.

Bürgerverein

Karlsruher Siederkränz

33. Mittwoch den 28. April, Abends 8 Uhr, findet in unserm Vereinslokale die diesjährige ordentliche

Generalversammlung

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder hierdurch freundlichst einladen.

Die Gegenstände der Tagesordnung sowie die Jahresabrechnung von 1879/80 liegen im Lesesaal zur Ansicht auf.

Der Vorstand.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

21. Am Mittwoch den 5. Mai d. J., Abends 8 Uhr, beginnt das Turnen für die neu gebildete **Männerriege**.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 28. April. Theater in Baden.
28. Abonnements-Vorstellung. **Das Testament des großen Kurfürsten**. Schauspiel in 5 Akten von Gastav zu Putlitz. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 29. April. II. Quart. 60.
Abonnements-Vorstellung. **Fidelio**. Oper in 2 Akten von Beethoven. Leonore: Fräulein Pessia, vom Königl. Hoftheater in Wiesbaden, als Gast. Anfang 7 Uhr.

Dramatischer Vorlese-Cyclus

Die Reformation

Mittwoch den 28. April 1880, Abends 7 1/2 Uhr, im Saale der „Vier Jahreszeiten“.

XII. Theil. „Der Löwe von Bern.“

Tragödie von Dr. Georg Koberle. Vorgelesen von Karl und Emma Weiser, ehem. Grossh. Bad. Hofschauspieler. Billets und Zettel sind in den Musikalienhandlungen von Dört und Frey und Abends an der Kasse zu haben.

Standesbuchs-Auszüge

Eheaufgebote:
27. April. Karl B. B. Sukow von Mesberg, Fabrikarbeiter in Betschheim, mit Anna Gramlich von Galsstadt.
27. Adolf Beiter von Gillingen, Bäcker, mit Katharina Singer von Weingarten.

Geburten:
27. April. Karl Weidmann von Eberhart, Kohlenhändler, mit Luise Müller von hier.
26. April. Josef Vater Georg Eberhard, Bureauarbeiter.
16. August Lubwig, Vater Johann Keller, Kanalarbeiter.

Todesfälle:
25. April. Christian Gallon, Fuhrmann, ledig, alt 20 Jahre.
25. Jakob Schmittler, Sr. Oberbaurath, ledig, alt 68 Jahre.
26. Christian Schaber, Rentner, Wittwer, alt 63 Jahre.
26. Elisabeth Steiner, alt 75 Jahre, Wittwe des Schreiners Steiner.
26. Heleberke Witt, alt 77 Jahre, Ehefrau des Ochsingen Witt.
26. Josef Huber, Wäschemacher, ein Ghemann, alt 35 Jahre.
27. Karl Fröhlich, Geh. Rath a. D., Wittwer, alt 66 Jahre.
27. Christian Reber, Schumann, ein Ghemann, alt 45 Jahre.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

* **Leinene Stoffe** zu Herren- und Knabenanzügen werden weit unter den Fabrikpreisen ausverkauft bei **Carl Seellgmann**, 14 Mitterstraße, neben dem Erbprinzen.

Die Möbel- und Polstermöbelfabrik

Moritz Reutlinger,

10 Bronenstraße 10.

nachstehende, vorzüglich gearbeitete Artikel in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei bekannt reeller Bedienung:

- | | | |
|-------------------|----------------------|--------------------|
| Spiegelschränke, | franz. Bettstellen, | Häng-Clagères, |
| Bücherschränke, | goth. Bettstellen, | Kohrstühle, |
| Weißzeugschränke, | Mainzer Bettstellen, | Strohstühle, |
| Ovaltische, | Nachttische, | Stretterstühle, |
| Antoinettische, | Suffets, | Alavicerstühle, |
| Schreibtische, | Auszugtische, | Schreibstühle, |
| Spieltische, | Servirtische, | Amerikaner-Stühle, |
| Pfeilerkommoden, | Silberspinden, | Schaukelstühle, |
| Schreibkommoden, | Weißzeugschpinde, | Speisestühle |
| Waschkommoden, | Sohls, | 2c. 2c. |
| Schreibsekretäre, | Noten-Clagères, | |

Ganze Polstergarnituren in Seide, Peluche, Ripps und Fantasiestoffen.

Sophas, Chaises-longues, Divans, Fauteuils und Souffis mit und ohne Borrichtung, Bettroste, Matrasen, Polster 2c.

Spiegel in nußbaumenen, schwarzen, eichenen und vergoldeten Rahmen.

Complete folgerechte Salons, Speise-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in schwarz, eichen und nußbaum gewichtet, nußbaum polirt 2c., nach den neuesten Zeichnungen.

Zwölfjährige Garantie.

Ruhrkohlen.

Eine Schiffsladung Ia Ruhrkohlen ist für mich unterwegs und trifft Ende dieser Woche in Leopoldshafen ein.

Bestellungen werden zu billigsten Sommerpreisen entgegengenommen.

Ph. Bader,

Holz- und Kohlenhandlung,

227 Kaiserstraße 227.

Eine Schiffsladung **prima Ruhrkohlen** ist für mich in Wagon eingetroffen und empfehle ich solche zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlenhandlung

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 u. 46.

Die erwartete Schiffsladung Kohlen

ist unterwegs und trifft in wenigen Tagen in Wagon ein.

Bestellungen nimmt entgegen **A. Römhildt Sohn,**

Academiestraße 1.

50 Pfennig-Bazar

Bernh. Meinicke,

Gae der Wald- und Kaiserstraße.

Mein Lager in 50 Pfennig-Artikeln habe durch günstige Einläufe auf der Leipziger Messe auf das Reichhaltigste sortirt.

Empfehle namentlich Portefenille-Waaren und die neuesten Muster in Schmuckstücken, als: Broschen, Medaillons, Boutons, Armreife und Haarpfeile (Celluloid), Wachsperl- und andere Colliers.

In Kurzwaaren: Reisflämme in Celluloid, Kautschuk und Draht, Giraffflämme, Frisur- und Taschenflämme, Photographie-Rahmen und Albums, Schreibmappen, Musik- und Zeichenmappen, Briefmappen-Albums, Serviettenringe, Gummibälle zc.

Bernhard Meinicke.

32.



Conserven-Blechbüchsen

Spargeln und Gemüse aller Art

mit hermetischem Verschluss, ohne Löthung des Deckels, leichte Handhabung, unverwundliche Dauer, billiger Preis.

Alleinige Niederlage bei **Ludwig Erhardt**, Papierhandlung, Erbprinzenstraße Nr. 27, in Karlsruhe.



Philharmonischer Verein.

Mittwoch den 28. April 1880, Abends 7 Uhr:

IV. Concert im Museums-Saale,

unter gefälliger Mitwirkung der H. Hauser, Kammeränger, Ordenstein, Pianist, Schuster, Violinist aus Frankfurt a. M.

- | | | | |
|---|-----------|------------------------------|----------------|
| 1. Frühlingsbotschaft für gemischten Chor mit Klavierbegleitung. | Gade, | 5. Motette (a capella). | Mendelssohn. |
| 2. Sonate für Violine mit Klavierbegleitung, vorgelesen von Herrn Schuster. | Rust, | 6. Klavier-Satz: | |
| 3. Zwei Lieder: | Schumann, | a. Arabeske C-moll | S. Jadasohn. |
| a. Schöne Wiege meiner Leiden, | | b. Nocturne, Des-dur | Chopin. |
| b. Mit Myrthen und Rosen, gesungen von Herrn Hauser. | | c. Valse caprice | Schubert-Mozt. |
| 4. Zwei vierstimmige Lieder für gemischten Chor: | Dessoff, | 7. Lieder: | Schubert. |
| a. Waldeinsamkeit. | | a. Im Dorfe. | |
| b. Mit deutsches Lied. | | b. Der Doppelgänger. | |
| | | c. Im Freien. | |
| | | 8. Drei vierstimmige Lieder: | Schumann. |
| | | a. Schön Rohtraut. | |
| | | b. John Anderson. | |
| | | c. Der Schmied. | |

Die Mitgliedskarten werden diesmal abgegeben. Nur Mitglieder sind zum Besuch berechtigt.

Fremde

übernachteten hier vom 26. auf den 27. April, Erbprinzen, Robinsky m. Frau von Waischau, Reiner, Rent. v. Dostmund, Neumann, Kfm. v. Gernitz, Kfm. v. Doris, Losson u. Simon, Kfm. v. Frankfurt, Mahner, Kfm. v. Breslau, Meier, Kfm. v. Elberfeld.

Heilmann, Stud. von Reutlingen, Schöllkopf, Stud. v. Stuttgart, Walter, Kaufm. v. Freiburg, Berner, Kaufm. v. Strassburg, Dreyer, Kfm. v. Ludwigshurg, Schmitz, Fabr. v. Köln, Winder, Stud. v. Bruchsal, Stedler, Stellmstr. v. Freiburg.

Grüner Hof, Heimbach, Kaufm. v. Remscheid, Gehrig, Kfm. v. Braunschweig, Gayer, Kfm. m. Frau v. Frankfurt, Bauer, Kfm. v. Mainz, Kettler, Kfm. v. Köln, Müller, Kfm. v. Mannheim, Röser, Kfm. v. Heilbronn, Küpping, Tech. v. Göttingen, Schädel, Preis. v. Lübeck, Amply, Direkt. v. Ulm, Kraus, Fabr. m. Tochter, Fr. Nöldeke und Fel. Wagner v. Leipzig.

Hotel Germania, Giesmar, Anwalt v. Mannheim, Heimpel, Preis. v. Rom, Stolz, Fabr. m. Frau v. Stuttgart, Alst, Fabr. m. Frau von Zweibrücken, Kohn u. Büchsig, Kfm. v. Berlin, Hornbrun, Kfm. von

Halle, Aus. Brackl u. Selig, Kaufm. von Frankfurt, Maas, Kfm. v. Heidelberg, Gaben, Kfm. v. Bielefeld, Kimmle, Kfm. v. Strassburg, Grotto, Kfm. v. Elberfeld, Friede, Kfm. v. Barmen, Arch, Kfm. v. München, Welpp, Fabr. v. Freiburg, Scherer, Anwalt v. Mainz.

Hotel Große, Reming, Fabr. von Schwege-Paloth, Fabr. v. Giesfeld, Weber, Fabr. von Mainz, Wahl, Fabr. v. Gladbach, Götter u. Grottenrüd, Kfm. v. Bremen, Röhr u. Selowitz, Kfm. v. Berlin, Lutous, Kfm. v. Bordeaux, Kaufmann, Kfm. v. Hamburg, Falcot, Kfm. v. Lyon, Ehinger, Kfm. v. Konstanz, Weber, Kfm. v. Genua, Burg, Kfm. v. Limburg, Stein, Goldschmied u. Helmig, Kfm. v. Frankfurt, Joulin, Kfm. v. Paris, Karlebach u. Neuburger, Kfm. v. Stuttgart, Rapp, Kfm. v. Merseburg, Helmig, Kfm. v. Frankfurt, Geiger, Kfm. v. Weiskopf.

Hotel Stoffeth, Kinscher, Kaufm. v. Mannheim, Röll, Kfm. v. Schweinsfurt, Siegel, Kfm. v. Magdeburg, Gutheiser, Kfm. v. Stuttgart, Starck, Kfm. v. Mannheim, Reuber, Kfm. v. Mannheim, Scharrer, Kfm. v. Hamburg, Gutleben, Kfm. v. Ravensburg, Wildstetter, Kfm. v. Bern, Lange, Kfm. v. Pforzheim, Orsch, Kfm. v. Breiten, Fr. Bauer v. Heidelberg.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 28. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr: Straf-Kammer.

3. K. S. gegen Franz Kleinkef und Christof Kleinkef von Söllingen, wegen Urkundenfälschung und Betrugsversuch.

3. K. S. gegen Adolf Liegner und Gen. von Walsch, wegen Gefährdung eines Eisenbahnverkehrs.

3. K. S. gegen Wilhelm Ranz und Wilhelm Ranz von Dürrenberg, wegen Sachbeschädigung.

3. K. S. gegen Friederike Dahn von Dürrenberg, wegen Übertretung des § 361 St. G. B.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 30. April 1880, Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten.

1) In Sachen der Stadtgemeinde Pforzheim als Drittsamendeband, gegen die Gr. Staatskasse, vertreten durch den Gr. Verwaltungsrath, Kassenrath wegen Michael Hesse'schwarz von Keimerheim betr.

2) Den Umfang der Bürgerzungung in Karlsruhe betr.

B. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung.

1) Gesuch des Wilhelm Kronenweil, Küfer von Langensheimbach, um Erlaubnis zum Betriebe einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank Artikel 9 in Karlsruhe.

2) Gesuch des Schlossers August B. L. L. von Brombach, um Erlaubnis zum Betriebe einer Schenkwirtschaft im Hause Nr. 46 der Ruppertsstraße in Karlsruhe.

3) Gesuch des Joseph Gellus Späth von Ketsch, um Erlaubnis zum Betriebe einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank im Hause Nr. 83 der Schäfersstraße in Karlsruhe.

4) Gesuch des Kaufmanns A. v. Berg in Karlsruhe, um Erlaubnis zum Kleinverkauf von Branntwein.

5) Gesuch des Kaufmanns Hugo Mengis in Karlsruhe, um Erlaubnis zum Branntweinverkauf im Kleinen.

6) Die Errichtung neuer Werkstätten in der Deutschen Metallpatronenfabrik Lorenz auf dem Wartungsbereich.

7) Gesuch des Schreiners Johann Scherer in Karlsruhe, um Erlaubnis zum Betriebe einer Schenkwirtschaft im Hause Nr. 46 der Kronenstraße.

8) Gesuch der Ehefrau des Nikolaus Hesse, um Erlaubnis zum Betriebe einer Gastwirtschaft Kronenstraße 53.

9) Gesuch des Johann G. G. in Karlsruhe, um Erlaubnis zum Betriebe einer Gastwirtschaft bei dem Rheinhafen in Maran.

10) Gesuch des Leo Rastatter in Karlsruhe, um Erlaubnis zum Betriebe einer Schenkwirtschaft d. d. d. d. d.

C. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluss der Öffentlichkeit.

1) Bescheid zur Gemeinderrechnung von Linsenheim pro 1878.

2) Bescheid zur Gemeinderrechnung von Leuzschneurenth pro 1878.

Den Beteiligten steht nach §. 61 Abs. 2 der Verordnungsverordnung zum Verwaltungsgefesche frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausführung gehört zu werden.